

## REGIERUNGSRAT

9. Dezember 2015

### **(15.185) Dekret über die Beiträge an die Raumplanung; Änderung vom 8. Dezember 2015; redaktionelle Überprüfung gemäss § 35 Geschäftsverkehrsgesetz (GVG) und § 56b Geschäftsordnung (GO)**

---

#### **1. Ausgangslage**

Gemäss § 35 des Geschäftsverkehrsgesetzes (GVG) ist der Regierungsrat mit der redaktionellen Überprüfung von Gesetzes- und Dekretsvorlagen betraut. Er hat den endgültigen Wortlaut festzulegen und Widersprüche formaler Natur zu beseitigen. Das Ergebnis der Überprüfung unterbreitet er dem Grossen Rat zur Genehmigung, wenn er Änderungen am Erlasstext beantragt. Stellt der Regierungsrat in einer Vorlage Widersprüche, Unklarheiten oder offensichtliche Lücken fest, die materielle Änderungen nötig machen, unterbreitet er nach Rücksprache mit der vorberatenden Kommission dem Rat schriftlich entsprechende Anträge.

Gemäss § 56b der Geschäftsordnung (GO) genehmigt der Grosse Rat das Ergebnis der redaktionellen Überprüfung durch den Regierungsrat. Er kann dies stillschweigend tun.

#### **2. Dekret über die Beiträge an die Raumplanung**

Der Regierungsrat erstattet dem Grossen Rat – unter Vorlage einer synoptischen Darstellung mit dem Ergebnis der Beratung vom 8. Dezember 2015 – Bericht zur redaktionellen Überprüfung wie folgt:

Es wurden keine Widersprüche, Unklarheiten oder offensichtliche Lücken gemäss § 35 Abs. 3 GVG festgestellt, die materielle Änderungen notwendig machen würden.

Die in der beiliegenden Synopse beantragten Änderungen betreffen zwei Präzisierungen des Wortlauts.

#### **Antrag**

Das Ergebnis der redaktionellen Überprüfung der Änderung vom 8. Dezember 2015 des Dekrets über die Beiträge an die Raumplanung wird genehmigt.

#### **Regierungsrat Aargau**

Beilage (Ergebnis der redaktionellen Überprüfung [Synopse])

- Dekret über die Beiträge an die Raumplanung; Änderung vom 8. Dezember 2015

**Dekret  
über die Beiträge an die Raumplanung**

Änderung vom 8. Dezember 2015

---

*Der Grosse Rat des Kantons Aargau*

*beschliesst:*

**I.**

Der Erlass SAR [713.510](#) (Dekret über die Beiträge an die Raumplanung vom 15. November 1994) (Stand 26. Dezember 2011) wird wie folgt geändert:

**Ingress (geändert)**

Der Grosse Rat des Kantons Aargau,

gestützt auf die §§ 12, 13 Abs. 3, 40 Abs. 6 und 54a Abs. 4 des Gesetzes über Raumentwicklung und Bauwesen (Baugesetz, BauG) vom 19. Januar 1993 <sup>1)</sup>,

beschliesst:

**§ 2 Abs. 1 (geändert)**

***Beiträge an kommunale Nutzungsplanungen***

***Beiträge an kommunale Planungen***

<sup>1)</sup> Der Kanton gewährt einen Beitrag von 5 % an die Erarbeitung des Kommunalen Gesamtplans Verkehr.

---

<sup>1)</sup> SAR [713.100](#)

#### **§ 4 Abs. 2<sup>bis</sup> (neu)**

<sup>2bis</sup> Für Gesuche um Beiträge an kommunale Nutzungsplanungen gemäss § 2 Abs. 1, die vor dem Inkrafttreten der Rechtsänderung vom 1. Januar 2016 eingereicht worden sind, gilt bisheriges Recht.

... Gesuche um Beiträge an kommunale \_\_Planungen gemäss § 2 Abs. 1, die vor dem \_\_ 1. Januar 2016 eingereicht worden sind, ...

#### **II.**

Keine Fremdänderungen.

#### **III.**

Keine Fremdaufhebungen.

#### **IV.**

Die Änderung unter Ziff. I. tritt am 1. Januar 2016 in Kraft.

Aarau, 8. Dezember 2015

Präsident des Grossen Rats  
DIETH

Protokollführerin  
OMMERLI